

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	11
I Theoretischer Teil	
1 Professionstheoretische Verortung	16
1.1 Profession, Professionalität und Professionalisierung	16
1.2 Strukturtheoretische Professionsforschung	18
1.3 Habitus-theoretische Bezüge in der Professionsforschung	22
1.3.1 Lehrer*innen- und Schüler*innenhabitus	23
1.3.2 Habitustransformation	25
1.4 Berufsbio-graphische Professionsforschung und Entwicklungsaufgabenkonzept	28
1.4.1 Entwicklungsaufgabenkonzept bei Havighurst	29
1.4.2 Entwicklungsaufgabenkonzept in der Bildungsgangforschung	30
1.4.3 Entwicklungsaufgabenkonzept in der Professionsforschung zum Lehrer*innenberuf	31
1.4.4 Entwicklungsaufgaben in der Berufseingangsphase und im Referendariat	33
1.4.5 Entwicklungsaufgaben Lehramtsstudierender	35
1.5 Zwischenfazit: Professionstheoretische Verortung der eigenen Arbeit	39
2 Studentische Professionalisierung in der Reflexiven Lehrer*innenbildung	42
2.1 Studentische Professionalisierung zwischen Theorie und Praxis	42
2.2 Verhältnisbestimmung von Theorie und Praxis in der ersten Phase der Lehrer*innenbildung	45
2.2.1 Begriffsverwendung	45
2.2.2 Verhältnisbestimmung	46
2.3 Reflexion als Schlüssel zur Professionalisierung	51
2.4 Begriffsdiskussion: Reflexion und Reflexivität	53
2.4.1 Abgrenzung nach ‚außen‘ zu verwandten Begriffen	53
2.4.2 Abgrenzung nach ‚innen‘ von begrifflichen Varianten	54
2.4.3 Reflexion im Zusammenspiel von Anlass und Veranlassung	55
2.5 Reflexive Lehrer*innenbildung als Professionalisierungsprogrammatik	56
2.5.1 „The reflective practitioner“ – das Konzept von Donald Schön	56
2.5.2 Reflexive Lehrer*innenbildung revisited	58
2.6 Zwischenfazit	61

3	Studien-Praxis-Projekte als Forschungsfeld	63
3.1	Praxisprojektformate in der ersten Phase der Lehrer*innenbildung	63
3.2	Studien-Praxis-Projekte als Praxissetting in der ersten Phase der Lehrer*innenbildung	68
3.2.1	Ablauf eines SPPs und beispielhafte Projekte	69
3.2.2	SPPs als gemeinsame Entwicklungsprojekte	72
3.2.3	SPPs als Unterstützungsangebot für Schulen	73
3.2.4	SPPs als Professionalisierungssetting für Studierende	75
3.3	Zwischenfazit	80
 II Methoden- und Methodologieteil		
4	Anlage der Studie	81
4.1	Verortung in der rekonstruktiven Forschungslogik	81
4.2	Sample und Erhebungszeitpunkte	82
4.3	Erhebung mit dem narrativ-fundierten Interview in Anlehnung an Schütze ..	83
4.4	Reflexion der eigenen Rolle im Erhebungsprozess	85
5	Auswertung mit der Dokumentarischen Methode	86
5.1	Grundlagentheoretische Annahmen	86
5.1.1	Die Unterscheidung zweier Wissensebenen	86
5.1.2	Der Wechsel der AnalyseEinstellung	87
5.1.3	Die Unterscheidung zwischen Habitus und Norm	88
5.2	Die Forschungspraktische Auswertung mit der Dokumentarischen Methode ...	90
5.2.1	Die formulierende Interpretation	90
5.2.2	Die reflektierende Interpretation	91
5.2.3	Die Typenbildung	92
5.3	Reflexion der eigenen Rolle im Auswertungsprozess	94
 III Empirischer Teil		
6	Falldarstellungen	96
6.1	Falldarstellung Adrian Schuster	96
6.1.1	Interview 1: Antizipiertes Berufsverständnis: „es ging eigentlich mehr so um dieses soziale Miteinander in der Schule“	96
6.1.2	Erkenntnisse zum Orientierungsrahmen von Adrian Schuster: Der pädagogische Mitarbeiter im Sozialraum Schule	111
6.1.3	Interview 2: Zusammenarbeit, Rollenkonstruktion, Theorie- Praxis-Relationierung	112
6.1.4	Erkenntnisse zum Orientierungsrahmen von Adrian Schuster: Reaktiver Bearbeitungsmodus und Orientierung am Bekannten	148

6.2	Falldarstellung Johanna Grünspecht	149
6.2.1	Interview 1: Antizipiertes Berufsverständnis: „n ganz grundlegender, tiefer Zugang ist nur möglich, wenn man fachlich auch wirklich was drauf hat“	149
6.2.2	Erkenntnisse zum Orientierungsrahmen von Johanna Grünspecht: Die krisenmanagende Fachlehrerin	166
6.2.3	Interview 2: Zusammenarbeit, Rollenkonstruktion, Theorie-Praxis-Relationierung	168
6.2.4	Erkenntnisse zum Orientierungsrahmen von Johanna Grünspecht: Aktiver Bearbeitungsmodus und Orientierung am Neuen	205
7	Fallportraits und Fallabstraktionen	207
7.1	Fallportrait Franziska Hoppe	207
7.1.1	Interview 1: Antizipiertes Berufsverständnis: Schule als Großfamilie ..	207
7.1.2	Erkenntnisse zum Orientierungsrahmen von Franziska Hoppe	210
7.1.3	Interview 2: Zusammenarbeit, Rollenkonstruktion, Theorie-Praxis-Relationierung	211
7.1.4	Erkenntnisse zum Orientierungsrahmen von Franziska Hoppe	219
7.2	Fallportrait Jakob Wagner	219
7.2.1	Interview 1: Antizipiertes Berufsverständnis: Das Fachliche und das Soziale als die zwei Schienen von Schule	219
7.2.2	Erkenntnisse zum Orientierungsrahmen von Jakob Wagner	223
7.2.3	Interview 2: Zusammenarbeit, Rollenkonstruktion und Theorie-Praxis-Relationierung	224
7.2.4	Erkenntnisse zum Orientierungsrahmen von Jakob Wagner	231
7.3	Fallabstraktionen	231
7.3.1	Fallabstraktion Jürgen Müller	231
7.3.2	Fallabstraktion Valerie Conradi	233
7.3.3	Fallabstraktion Yvonne Richter	234
7.3.4	Fallabstraktion Nathalie Vogt	236
7.3.5	Fallabstraktion Alexandra Neugebauer	237
8	Typenbildung	239
8.1	Interview 1: Basistypik: Typen antizipierter Berufsverständnisse	239
8.2	Interview 2: Typologie	241
8.2.1	Typik Zusammenarbeit	242
8.2.2	Typik Rollenkonstruktion	243
8.2.3	Typik Theorie-Praxis-Relationierung	245
8.3	Interview 2: Basistypik: Anforderungsbearbeitungstypen	246
8.4	Relationierung der Basistypiken	249

IV Diskussionsteil

9 Ergebnisse zum Studierendenhabitus und zu Professionalisierungstypen	252
9.1 Ergebnisse zum Studierendenhabitus	252
9.2 Ergebnisse zu Professionalisierungstypen	255
9.3 Zusammenhang Studierendenhabitus und Professionalisierungstypen	258
10 Erkenntnisse zu studentischen Entwicklungsaufgaben	262
10.1 Entwicklungsaufgabe Zusammenarbeit	262
10.2 Entwicklungsaufgabe Rollenkonstruktion	265
10.3 Entwicklungsaufgabe Theorie-Praxis-Relationierung	267
10.4 Entwicklungsaufgaben Lehramtsstudierender – Weiterentwicklung	271
11 Gegenstand, Ort und Modus der studentischen Professionalisierung	272
11.1 Gegenstand der Professionalisierung: das Fachliche	272
11.2 Ort der Professionalisierung: das Dazwischen	273
11.3 Modus der Professionalisierung: die Reflexion	275
12 Fazit	276
Verzeichnisse	281
Literaturverzeichnis	281
Abbildungsverzeichnis	291
Tabellenverzeichnis	291
Anhang	293
Transkriptionsrichtlinien	293
Interviewleitfaden Interview I	294
Interviewleitfaden Interview II	295
Schematische Darstellung der Typologie zu Interview I	297
Danksagung	299